

# NOVEMBER 2012

## KINO & CAFÉ AM UFER

Uferstraße 12  
13357 Berlin-Wedding  
[Ecke Martin-Opitz-Straße,  
hinter dem Amtsgericht Wedding]

## TÄGLICH [außer MO] AB 11:00 UHR

gibt es Suppe, Kuchen, Gebäck und  
herzhaft Snacks, alles vegetarisch,  
z.T. vegan oder glutenfrei,  
soweit wie möglich hausgemacht

## EINTRITT KINO

Einzelkarte: 7 Euro / 5 Euro  
Mehrfachkarte: 35 Euro / 25 Euro  
[5 x zahlen, 6 x gucken]  
Jahreskarte: 108 Euro

## KONTAKT

Kino: 030. 46 50 71 39  
info@kino-am-ufer.de  
[www.kino-am-ufer.de](http://www.kino-am-ufer.de)

## ÖPNV

Bus M27 Brunnenplatz  
U9 Nauener Platz  
U8 Pankstraße  
S Humboldthain  
S Wedding [Ring]



# NOVEMBER 2012

\* mit Nachgespräch!

	11:30	14:00	16:00	18:00	20:00
<b>DO</b> <b>01.11.</b>	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Das Geheimnis des Glücks	Infinity – Das Leben endet nie	Marley
<b>FR</b> <b>02.11.</b>	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Das Geheimnis des Glücks	Infinity – Das Leben endet nie	Marley
<b>SA</b> <b>03.11.</b>	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Der mit den Fingern sieht	Das Geheimnis des Glücks	Infinity – Das Leben endet nie	Marley
<b>SO</b> <b>04.11.</b>	12:00 A. KUTNEVIC Swing & Jazz am Flügel	Der mit den Fingern sieht	Das Geheimnis des Glücks	Infinity – Das Leben endet nie	Marley
<b>DI</b> <b>06.11.</b>	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Im Rhythmus der Stille	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele*	Reisende und Magier	Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...
<b>MI</b> <b>07.11.</b>	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Im Rhythmus der Stille	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Reisende und Magier	Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...
<b>DO</b> <b>08.11.</b>	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Im Rhythmus der Stille	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Das Geheimnis des Glücks	Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...
<b>FR</b> <b>09.11.</b>	Marley	14:15 Im Rhythmus der Stille	Reisende und Magier	Das Geheimnis des Glücks	Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...
<b>SA</b> <b>10.11.</b>	Marley	14:15 Im Rhythmus der Stille	Reisende und Magier	Der mit den Fingern sieht	Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...
<b>SO</b> <b>11.11.</b>	12:00 Musik Duo INNER SECRETS	14:00 – 16:00 Uhr: Spirituals- & Gospel-Singing	Reisende und Magier	Der mit den Fingern sieht	Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...
<b>DI</b> <b>13.11.</b>	Im Rhythmus der Stille	Reisende und Magier	Infinity – Das Leben endet nie*	Gastveranstaltung: Fried-Günter Hansen	Gastveranstaltung: Geistiges Heilen erfahren
<b>MI</b> <b>14.11.</b>	Im Rhythmus der Stille	Reisende und Magier	Infinity – Das Leben endet nie	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Marley
<b>DO</b> <b>15.11.</b>	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Reisende und Magier	Infinity – Das Leben endet nie	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Marley
<b>FR</b> <b>16.11.</b>	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Das Geheimnis des Glücks	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling*	Marley
<b>SA</b> <b>17.11.</b>	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Das Geheimnis des Glücks	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Marley
<b>SO</b> <b>18.11.</b>	12:00 Klezmer mit HARRY'S FREILACH	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele	Das Geheimnis des Glücks	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Marley
<b>DI</b> <b>20.11.</b>	11:15 Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...	Das Geheimnis des Glücks	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Gastveranstaltung: Schamanische Klangmeditation	Gastveranstaltung: Film "Bis ans Ende"
<b>MI</b> <b>21.11.</b>	11:15 Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...	Das Geheimnis des Glücks	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele*	Infinity – Das Leben endet nie*
<b>DO</b> <b>22.11.</b>	11:15 Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...	Der mit den Fingern sieht	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele*	Infinity – Das Leben endet nie*
<b>FR</b> <b>23.11.</b>	11:15 Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...	Der mit den Fingern sieht	Im Rhythmus der Stille	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele*	Das Geheimnis des Glücks
<b>SA</b> <b>24.11.</b>	11:15 Rüdiger Dahlke: Was Hand und Fuß ...	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Im Rhythmus der Stille	Ilse Middendorf: Atem – Stimme der Seele*	Das Geheimnis des Glücks
<b>SO</b> <b>25.11.</b>	12:00 Russische Kaffeehausmusik mit TRIO SCHO	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Im Rhythmus der Stille	Gastveranstaltung: Klangmeditation mit Susanne Schinnerl	<i>Berlin-Premiere</i> Das blaue Juwel*
<b>DI</b> <b>27.11.</b>	Reisende und Magier	Infinity – Das Leben endet nie	Der mit den Fingern sieht*	Gastveranstaltung: Fried-Günter Hansen	Gastveranstaltung: Vortrag von Max Hessler
<b>MI</b> <b>28.11.</b>	Reisende und Magier	Infinity – Das Leben endet nie	Der mit den Fingern sieht*	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Das blaue Juwel
<b>DO</b> <b>29.11.</b>	Der mit den Fingern sieht	Infinity – Das Leben endet nie	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Das blaue Juwel
<b>FR</b> <b>30.11.</b>	Der mit den Fingern sieht	Infinity – Das Leben endet nie	Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling	Viktor Schaubberger: Die Natur kapieren ...	Das blaue Juwel

## DAS BLAUE JUWEL

Dokumentarfilm von Oliver Hauck. Deutschland 2009. 85 min.  
Neben "Awake" Publikums-Preisträger des "Cosmic Cine Festivals 2012".

Wir leben in einer Zeit des Wandels und großer Umbrüche, die nicht nur unser Klima betreffen, unsere Wirtschaft und unsere Finanzen, sondern auch partnerschaftliche Beziehungen und unsere Arbeitswelt. Strukturen, die uns bisher gehalten haben, scheinen sich aufzulösen und werden in Frage gestellt, die Balance zwischen Mensch und Natur ist aus dem Gleichgewicht geraten.

Wie sähe unsere Welt aus, wenn der Mensch erkennen würde, dass er und die Erde eins sind? Dass wir Menschen aus den gleichen "Materialien" bestehen wie die Asche eines Vulkans oder eine Regenwolke, dass der Puls der Erde gleich ist mit dem Herzschlag des Menschen? Dass wir geistige, bewusste Wesen mit freiem Willen sind, die jederzeit Verantwortung für ihr Handeln gegenüber sich selbst und der Erde übernehmen können?

Der Film zeigt planetare Heilungstechniken, die in den letzten 20 Jahren entwickelt wurden, Techniken, die Menschen nutzen können, um die Verbindung zu sich und zur Natur wiederherzustellen. Untermalt von großartigen Naturaufnahmen stellt Oliver Hauck die Arbeit planetarer Heiler vor und zeigt auf, was Menschen tun können, um die Erde wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Hauck: "Mir war wichtig, zu zeigen, dass es planetare Heiler gibt, was sie sind und tun und gleichzeitig, dass wir alle von Bedeutung sind, wenn es darum geht, die Erde wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Das ist auch die zentrale Aussage des Films: DU BIST VON BEDEUTUNG."

Im Mittelpunkt des Filmes stehen die Botschaften des Mediums Pepper Lewis, das Gaia channelt, jene Wesenheit, die die Griechen als die Seele der Erde ansahen. Dazu gibt es Interviews mit David K. Miller, dem Gründer und Leiter einer Bewegung, die mit Meditation nicht nur persönliche Heilung, sondern auch die der Erde anstreben, dem Wissenschaftler Dr. Roger Nelson, der an einem "Globalen Bewusstseinsprojekt" arbeitet, dem Unternehmer Dietmar Born, der eine "Philosophie der Ganzheit des Menschen" entwickelt hat und dem Hopi-Indianer Ruben Saufkie Sr., der 2006 im Rahmen des "H2OPI water run" heiliges Quellwasser von Arizona nach Mexico City trug, um es dort auf dem Weltwasserforum zu präsentieren. Alle glauben daran, dass die Erde ein lebendiges Wesen ist, das durch positive Gedanken geheilt oder zumindest positiv beeinflusst werden kann.



**ZU GAST  
IM KINO  
am 25.11.:**  
**der Filmemacher  
OLIVER HAUCK**

**SO 25.11. / 20:00 Uhr  
MI 28.11. / 20:00 Uhr  
DO 29.11. / 20:00 Uhr  
FR 30.11 / 20:00 Uhr**  
Weitere Spieltermine  
im Dezember 2012

# **DAS GEHEIMNIS DES GLÜCKS**

## **100 INSPIRATIONEN, UM GLÜCKLICH ZU LEBEN**

Dokumentation von William Gladstone, Richard Greninger und Gayle Newhouse.  
USA 2011. 93 min. Deutsche Fassung.

Wie schafft man es, dauerhaft glücklich zu sein und ein erfülltes Leben zu führen? Was ist die Quelle des Glücks? Diese Frage stellt der Film mehr als hundert prominenten und weniger prominenten Menschen, die in kurzen Statements ihren ganz persönlichen Weg zum Glück nachzeichnen. Dabei geht es nicht um Erfolg, Reichtum oder Wunscherfüllung, sondern das Erreichen eines persönlichen Glücksgefühls. In schön komponierten Bildern erwartet Sie eine Fülle von Antworten, unter anderem von Andrew Cohen, Barbara Marx Hubbard, Dr. Ervin Laszlo, Mariel Hemingway, Sri Sri Ravishankar, Neale Donald Walsch, Reverend Michael B. Beckwith und Jack Canfield.

Lebenshilfe · Spiritualität · Inspiration

# *Allegria*

---

**DANKE!**

**DO 01.11. / 16:00 Uhr**  
**FR 02.11. / 16:00 Uhr**  
**SA 03.11. / 16:00 Uhr**  
**SO 04.11. / 16:00 Uhr**  
**DO 08.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 09.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 16.11. / 16:00 Uhr**  
**SA 17.11. / 16:00 Uhr**  
**SO 18.11. / 16:00 Uhr**  
**DI 20.11. / 14:00 Uhr**  
**MI 21.11. / 14:00 Uhr**  
**FR 23.11. / 20:00 Uhr**  
**SA 24.11. / 20:00 Uhr**



## **DER MIT DEN FINGERN SIEHT PORTRAIT DES BLINDEN MALERS EŞREF ARMAĞAN**

Dokumentarfilm von Savaş Ceviz. Deutschland 2011. 90 min. Deutsche Fassung

Der blinde Maler Eşref Armağan hat noch nie in seinem Leben etwas gesehen: keine Farben, keine Formen, keine Räume, keine Gegenstände. Kein Schwarz und kein Weiß. Kein Licht und kein Schatten. Dennoch malt er all dies so, als könne er es sehen. Aber der türkische Maler ist nachweislich seit seiner Geburt blind. Insofern ist Armağan ein künstlerisches und wissenschaftliches Phänomen.

Der Filmemacher Savaş Ceviz hat den einzigartigen Künstler in seinem Alltag begleitet und ihm beim Malen über die Schulter geschaut. Entstanden ist das Portrait eines Menschen, dessen Leben, Fähigkeiten und Kenntnisse viele Klischees in Frage stellen und den Blick öffnen für Möglichkeiten jenseits der allgemeinen Vorstellungskraft. Der Film ist insofern auch ein Plädoyer, vorgefertigte Auffassungen zu hinterfragen und sich auch für zunächst Unglaubliches zu öffnen.



**ZU GAST IM KINO  
am 27. + 28.11.:  
der Filmemacher  
SAVAŞ CEVİZ**

**SA 03.11. / 14:00 Uhr  
SO 04.11. / 14:00 Uhr  
SA 10.11. / 18:00 Uhr  
SO 11.11. / 18:00 Uhr  
DO 22.11. / 14:00 Uhr  
FR 23.11. / 14:00 Uhr  
DI 27.11. / 16:00 Uhr  
MI 28.11. / 16:00 Uhr  
DO 29.11. / 11:30 Uhr  
FR 30.11. / 11:30 Uhr**





## **FRÜHLING, SOMMER, HERBST, WINTER ... UND FRÜHLING**

Spielfilm-Klassiker von Kim Ki-Duk.  
Korea / Deutschland 2003. 98 min.

"Im Buddhismus ist der Glaube an die Wiederkehr und das Rad des Lebens allgegenwärtig, alles ist eine genau vorherbestimmte

Abfolge von Phasen, Stufen, Jahreszeiten und dem sich stets aufs Neue wiederholenden Rhythmus von Geburt, Wachstum und Verfall. Ein Zyklus, dem nicht nur die Natur, sondern auch die Menschen unterworfen sind, wie etwa der alte Mönch und sein Schüler [...], die zusammen in einem kleinen Tempel an einem ruhigen Bergsee leben. Während um sie herum die Jahreszeiten ihren Lauf nehmen, durchleben auch die beiden Mönche unterschiedliche Phasen ihres Lebens, die schließlich wie vorherbestimmt in eine Tragödie münden. Auch sie können sich nicht dem Strudel des Lebens entziehen, den Begierden, dem Leiden und den Leidenschaften.

Unter dem wachsamen Auge des alten Mönches macht der junge Mönch die schmerzliche Erfahrung des Verlustes seiner Unschuld: Im Sommer zieht der Schützling hinaus in die Welt, weil er sich in eine Frau verliebt hat. Als er im Herbst zurückkehrt, hat er sich aus Eifersucht schuldig gemacht und er wird verhaftet. Als er schließlich im Winter abermals in den kleinen Tempel am See kommt, ist der alte Mönch gestorben, und der Junge nimmt seinen Platz ein, seine Form der Wiedergutmachung. Und so wird für den alten Mönch und seinen Schützling die Einsiedelei zum Ausgangs- und Endpunkt ihres Schicksals, zum Ankerplatz und zur Durchgangsstation.



Kim Ki-Duk [...] ist mit 'Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling' ein Film von berückender Schönheit und spiritueller Kraft gelungen, eine Ode an den Lauf der Zeit und des Lebens. Ein faszinierender Einblick in die Seelen- und Gedankenwelt des Buddhismus." [kino-zeit.de]

**ZU GAST IM KINO am 16.11.:**  
**ZEN-MEISTER JI KWANG,**  
**Kwan Um Zen Schule Deutschland**



**DI 06.11. / 11:30 Uhr**  
**MI 07.11. / 11:30 Uhr**  
**DO 08.11 / 11:30 Uhr**  
**MI 14.11. / 18:00 Uhr**  
**DO 15.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 16.11. / 18:00 Uhr**  
**SA 17.11. / 18:00 Uhr**  
**SO 18.11. / 18:00 Uhr**  
**SA 24.11. / 14:00 Uhr**  
**SO 25.11. / 14:00 Uhr**  
**DO 29.11. / 16:00 Uhr**  
**FR 30.11. / 16:00 Uhr**

## **ILSE MIDDENDORF: ATEM – STIMME DER SEELE**

Studie von Gerd Conradt. Deutschland 2009. 85 min.  
Kostprobe bei YouTube: Ilse Middendorf Atem

In diesem Dokument voller lebendiger Schwingungen stellt Prof. Ilse Middendorf (1910–2009), die *grande dame* der Atemtherapie, ihre ganzheitliche Heilmethode des "Erfahrbaren Atems" vor. Dabei handelt es sich um die letzten Aufnahmen vor dem Tod dieser außergewöhnlichen Berlinerin, gedreht in ihrem Berliner Institut, dem ehemaligen Ballsaal der Prinzessin Viktoria Luise.

**ZU GAST IM KINO**  
**am 21.11.: Regisseur GERD CONRADT**  
**und die Atemtherapeutin AFA® CHRISTINE RITT,**  
**am 22.11. die Atemtherapeutin GERTRUD KUTSCHER,**  
**am 23.11. + 24.11. noch einmal CHRISTINE RITT**  
**und am 06.11. kommt CHRISTINE WEIBHAAR,**  
**Atem-, Sprech- und Stimmtherapeutin**  
**nach Schlaffhorst / Andersen**



**DO 01.11. / 11:30 Uhr**  
**FR 02.11. / 11:30 Uhr**  
**SA 03.11. / 11:30 Uhr**  
**DI 06.11. / 16:00 Uhr**  
**MI 07.11. / 16:00 Uhr**  
**DO 08.11. / 16:00 Uhr**  
**FR 16.11. / 14:00 Uhr**  
**SA 17.11. / 14:00 Uhr**  
**SO 18.11. / 14:00 Uhr**  
**MI 21.11. / 18:00 Uhr**  
**DO 22.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 23.11. / 18:00 Uhr**  
**SA 24.11. / 18:00 Uhr**



## IM RHYTHMUS DER STILLE

Dokumentarfilm von Joachim Bihrer und Claus Hanischdörfer.  
Deutschland 2002. 59 min. Deutsch mit deutschen UT

"Die Verkäuferin fragt routinemäßig nach der Telefonnummer der Kundin und kriegt eine Antwort, die Stirnrunzeln verursacht: 'Sie brauchen mich nicht anzurufen, ich bin taubstumm' sagt die Käuferin. Verstehe, antwortet die Buchhändlerin, plappert weiter und hält dann inne: 'Aber Sie haben doch gerade gesprochen?'"



Sarah Neef heißt die junge Frau, der die beiden Filmemacher Joachim Bihrer und Claus Hanischdörfer mit ihrer Dokumentation 'Im Rhythmus der Stille' ein sensibles Porträt gewidmet haben. Eine außergewöhnliche Frau, wie nicht nur die Verkäuferin, sondern auch der Zuschauer bald feststellt: Sarah Neef ist seit Geburt gehörlos, kann aber sprechen. Und nicht nur das: Sie spielt Klavier, beherrscht fünf Fremdsprachen und hat eine besondere Leidenschaft – das Ballett. Tanzen? Zu Musik? Ohne zu hören? 'Schon ein Hörender hat Probleme, den Rhythmus zu halten, wenn er sich die Ohren beim Tanzen zuhält', erklärt Sarahs Akustiker.



Die Fragezeichen im Kopf der Zuschauer werden immer größer, eben so groß, wie sie werden dürfen, um nicht zu frustrieren – erst dann liefern die beiden Filmemacher Antworten. Diese dramaturgisch geschickte Irritation schärft zugleich die Aufmerksamkeit für die Herausforderungen, denen sich die Tänzerin im Alltag stellen muss. [...] Bihrer und Hanischdörfer bemühen sich erfolgreich, den Zuschauer auch zum Zuhörer zu machen: Immer wieder gleitet die Tonspur ihres Films bei der Beobachtung des Alltags von Sarah in ein dumpfes Rauschen ab. Ein kleiner Eindruck vom Hör-Horizont der Sarah Neef, sie selbst hat sich deshalb andere Wege der Wahrnehmung erschließen müssen: 'Mein Körper ist eine hochsensible Radarstation', sagt die Abiturientin, die Schwingungen wahrnimmt, von den Lippen abliest und die Bewegungen der Musiker beobachtet, um zu tanzen und mit ihrer Umwelt Kontakt aufzunehmen. Vielleicht wirken die Ballett-Solos, die sie einstudiert, deshalb besonders emotionsgeladen – weil ihre Interpretin sie mehr fühlt als hört." [Jens Holst / FR 2004]



**DI 06.11. / 14:00 Uhr**  
**MI 07.11. / 14:00 Uhr**  
**DO 08.11. / 14:00 Uhr**  
**FR 09.11. / 14:15 Uhr**  
**SA 10.11. / 14:15 Uhr**  
**DI 13.11. / 11:30 Uhr**  
**MI 14.11. / 11:30 Uhr**  
**FR 23.11. / 16:00 Uhr**  
**SA 24.11. / 16:00 Uhr**  
**SO 25.11. / 16:00 Uhr**



# **INFINITY**

## **DAS LEBEN ENDET NIE**

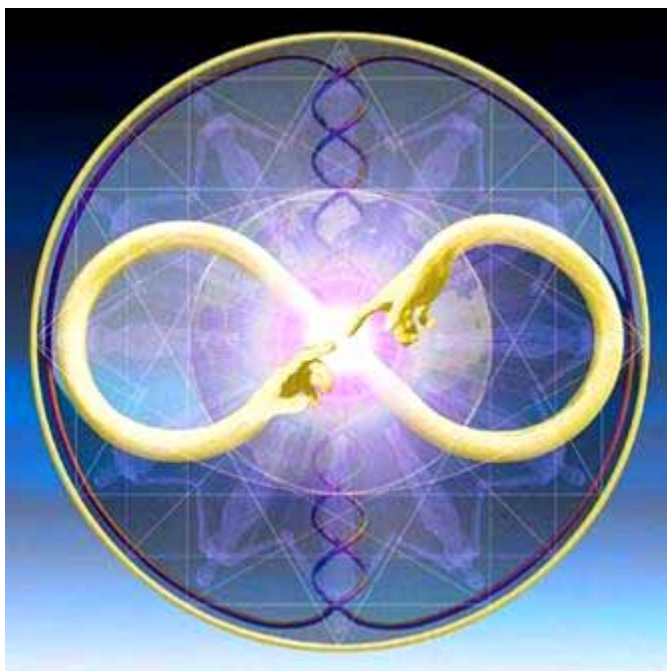
Dokumentarfilm von Jay Weidner und Alberto Villoldo. USA 2009. 93 min.  
Gewinner des "Visionary Award 2010". Englisch mit deutscher Tonspur

Nahtoderfahrungen sowie neuste Erkenntnisse aus der östlichen und westlichen Wissenschaft offenbaren die ewige Natur unseres Seins und die grenzenlose Schönheit, die uns nach dem Übergang erwartet.

"Was geschieht, wenn wir diese Welt verlassen? Werden wir in eine andere Dimension übergehen? Werden wir unsere bereits Verstorbenen wiedersehen? Wird unsere Seele weiterleben und kehren wir eines Tages auf die Erde zurück? Oder lösen wir uns lediglich zu Staub auf und nichts bleibt mehr von uns übrig? Diese Fragen sind so alt wie die Menschheit, und da wir niemanden fragen können, der jemals zurückgekehrt ist, bleiben uns nur die Lehren der Religionen zum Thema 'Leben nach dem Tod' und die Beschreibungen von Menschen, die Nahtoderlebnisse hatten.

Die Basis all unserer heutigen Alltagsängste ist sicher die Angst vor dem Tod. Der Film 'Infinity' gibt dem Zuschauer die Möglichkeit, diese Angst zu verlieren. Er nimmt ihn mit auf eine Reise durch die Unendlichkeit des Universums, dorthin wo wir alle hingelangen, wenn wir unseren Körper verlassen haben. Einige der bedeutendsten Bewusstseinsforscher wie Neale Donald Walsch, Gregg Braden und Alberto Villoldo sprechen von ihren eigenen Nahtoderfahrungen in einer Art und Weise, die uns ermöglicht, den Tod nicht als das Ende zu betrachten. Wunderschöne Bilder und Farbanimationen begleiten die Reise und geben einen fühlbaren Eindruck der Schönheit und Vollkommenheit der 'Welt da draußen'." [nethunter / frankfurt.prinz.de]

**ZU GAST IM KINO**  
**am 13.11. + 21.11.: ANKE AUST,**  
**die eine Ausbildung als Sterbebegleiterin**  
**beim "Caritas-Hospizdienst" gemacht hat**  
**und am 22.11.: die buddhistisch inspirierte**  
**Sterbebegleiterin LISA FREUND**



**DO 01.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 02.11. / 18:00 Uhr**  
**SA 03.11. / 18:00 Uhr**  
**SO 04.11. / 18:00 Uhr**  
**DI 13.11. / 16:00 Uhr**  
**MI 14.11. / 16:00 Uhr**  
**DO 15.11. / 16:00 Uhr**  
**MI 21.11. / 20:00 Uhr**  
**DO 22.11. / 20:00 Uhr**  
**DI 27.11. / 14:00 Uhr**  
**MI 28.11. / 14:00 Uhr**  
**DO 29.11. / 14:00 Uhr**  
**FR 30.11. / 14:00 Uhr**

# MARLEY

Dokumentarfilm von Kevin Macdonald. GB / USA 2012. 144 min.  
Englisch mit deutschen Untertiteln

"Marley' ist eine 144-minütige dokumentarische Hommage an Bob Marley. Allerdings nicht an den Künstler, dessen Musik auch 31 Jahre nach seinem Tod noch jeder kennt und mitsingen kann, sondern an den Menschen Robert Nesta Marley, der sich hinter dieser Legende verbirgt. [...]

'Marley' geht in seinem Bestreben, ein umfassendes Bild über das Leben Bob Marleys zu schaffen, ganz traditionell und chronologisch vor. Und schon zu Anfang gibt es erste Überraschungen, stellt sich doch heraus, dass die Geschichte seines absenten, weißen Vaters noch viel mehr Hintergründe und Umtriebe hat als gedacht. Macdonald folgt Marleys Lebensweg nach Trench Town, einem Ghetto in Kingston, in dem der Junge als Mischling und damit als Außenseiter aufwächst. Neben seiner Liebe zur Musik, die sich früh entwickelt, wird auch ausführlich seine Religion RastafarI erklärt und bis in ihre Gründungsprinzipien zurück verfolgt.

Macdonald leistet sehr gute Recherche und Vorbereitungsarbeit, die einem anfänglich ein wenig kleinlich vorkommen mag, die sich aber mit der Zeit als folgerichtig und wichtig erweist. Denn ohne dieses Hintergrundwissen erschließen sich viele Lebensentscheidungen und Einstellungen dieses außergewöhnlichen Mannes nicht - seien es die polyamourösen Beziehungen zu Frauen (immerhin 7 Frauen und 11 Kinder gehen auf sein Konto) oder seine Einstellung zu der Krankheit, die ihn im Alter von nur 36 Jahren das Leben kosten wird.

Das Bild von Bob Marley, das hier gezeichnet wird, ist ein vielschichtiges, das sich durch zahlreiche Erzählungen seiner Wegbegleiter langsam Schicht für Schicht aufbaut, die sich oftmals widersprechen und als das entlarven, was Zeitzeugen für gewöhnlich sind: fehlbar. Und genau diese Fehlbarkeit tut dem Film unbestreitbar gut. Trotz einer Laufzeit von knapp zweieinhalb Stunden fliegt die Zeit nur so davon, zu spannend ist der Mensch und seine Umtriebigkeit, sei es im musikalischen, sozialen oder politischen Bereich." [Beatrice Behn / kino-zeit.de]



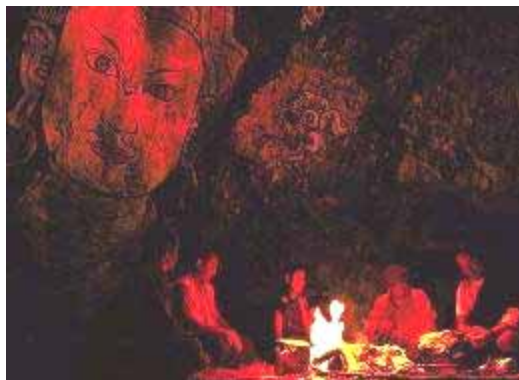
**DO 01.11. / 20:00 Uhr**  
**FR 02.11. / 20:00 Uhr**  
**SA 03.11. / 20:00 Uhr**  
**SO 04.11. / 20:00 Uhr**  
**FR 09.11. / 11:30 Uhr**  
**SA 10.11. / 11:30 Uhr**  
**MI 14.11. / 20:00 Uhr**  
**DO 15.11. / 20:00 Uhr**  
**FR 16.11. / 20:00 Uhr**  
**SA 17.11. / 20:00 Uhr**  
**SO 18.11. / 20:00 Uhr**

## REISENDE UND MAGIER

Spielfilm von Khentsu Norbu. Australien 2003. 108 min. Originaltitel: Travellers and Magicians. Originalfassung mit deutschen Untertiteln.



Der Film des buddhistischen Lamas Khyentse Norbu erzählt in Bildern von magischer Schönheit die Geschichte der Läuterung eines jungen Mannes aus Bhutan. Der Offizier Dondup hat in dem Bergdorf Khumbar seinen ersten Posten angetreten, doch das Landleben ohne Disco, Kino und coole Girls ist nicht sein Ding.



Von Kopf bis Fuss auf Nike, Jeans und Westpop eingestellt, wirkt er im Dorf wie ein Fremder und setzt alle Hebel in Bewegung, um sich in die USA abzusetzen. Als er den ersehnten Brief erhält, der ihn auffordert, binnen zwei Tagen in der nächsten Stadt sein Visum abzuholen, begibt sich Dondup Hals über Kopf auf die Reise. Doch er verpasst den nur alle zwei Tage fahrenden Bus, und so bleibt ihm, wie vielen anderen, nichts anderes übrig, als den Weg unter die Füße zu nehmen und auf eine Mitfahrgelegenheit zu hoffen ...

"'Travellers and Magicians' ist der erste, ganz im Königreich Bhutan gedrehte Spielfilm. Er handelt von Männerträumen und der Schönheit der Frauen und wägt die Reize westlicher Vergnügen gegen die Liebe zur östlichen Heimat ab. Das klingt moralisierend. Doch Norbus Belehrungen tragen die verschmitzte Weisheit des Lächelns in sich, und so lassen wir uns zusammen mit Dondup gerne belehren, dass ein Offizier aus Bhutan in seiner Heimat eine weit ehrwürdigere Aufgabe zu erfüllen hat, als im *Dreamland America* Äpfel zu pflücken." [Irene Genhart / [www.cineman.de](http://www.cineman.de)]



**DI 06.11. / 18:00 Uhr**  
**MI 07.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 09.11. / 16:00 Uhr**  
**SA 10.11. / 16:00 Uhr**  
**SO 11.11. / 16:00 Uhr**  
**DI 13.11. / 14:00 Uhr**  
**MI 14.11. / 14:00 Uhr**  
**DO 15.11. / 14:00 Uhr**  
**DI 27.11. / 11:30 Uhr**  
**MI 28.11. / 11:30 Uhr**

# RÜDIGER DAHLKE: WAS HAND UND FUß ÜBER UNS VERRATEN

Mitschnitt eines Vortrags. Deutschland 2011. 144 min.

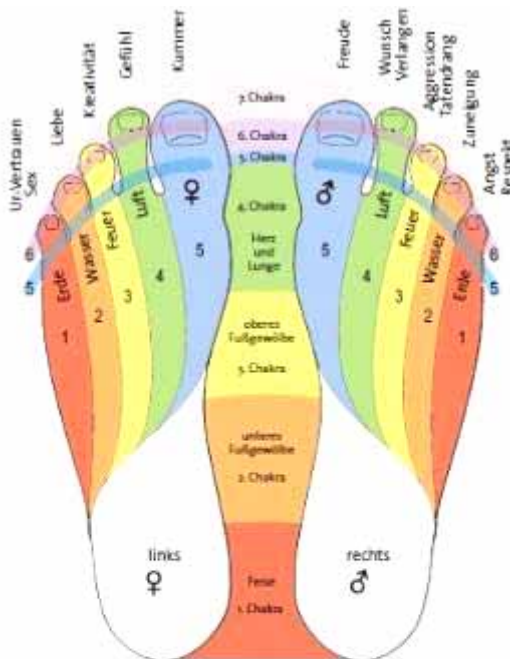


Dr. Rüdiger Dahlke, Jahrgang 1951, ist Arzt für Naturheilweisen und Psychotherapeut. Mit seinen Büchern zur Krankheitsbilder-Deutung hat er eine ganzheitliche Psychosomatik begründet, die seit 25 Jahren zunehmend Anhänger findet und inzwischen auch Zugang zu Ärztekammer-Fortbildungen gefunden hat. Er ist eine der bekanntesten und charismatischsten Persönlichkeiten im Bereich der psychosomatischen Medizin:

ein Experte für das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele, der in den Ereignissen im Leben eines Menschen stets auch eine symbolische Deutungsebene ausmacht. Immer wieder verblüffend ist seine Fähigkeit, die Vieldeutigkeit der Sprache herauszustellen, von der auch dieser dokumentierte Vortrag über Hände und Füße profitiert.

In dem Vortrag präsentiert Dahlke Erkenntnisse der Hand- und der Fuß-Lesekunst aus der Erfahrungsmedizin, der ägyptischen Tradition und aus persönlichen Beobachtungen in seiner praktischen Arbeit mit Patienten. So offenbaren unsere Hände, wie wir das Leben 'in den Griff nehmen', welches Verhältnis wir letztlich zu ihm haben. Die Fingerspitzen zeigen wie kantig, spitz oder auch diplomatisch wir uns der Welt nähern und wie unser Fingerspitzengefühl entwickelt ist. Unsere Füße verraten etwas über unser

Weltverständnis, darüber, wie wir 'im Leben stehen'. An Hand und Fuß können wir auch erkennen, wie wir mit anderen Händen und Füßen kommunizieren, etwa auch solchen, um die wir angehalten haben, in die wir unser Leben gelegt haben. Das Entscheidende aber ist die Chance, sein Leben mit mehr Kompetenz in die eigene Hand zu nehmen und in Zukunft besser und sicherer auf eigenen Füßen zu stehen.



1	Weltbild, Religion, Sicherheit innerhalb der Familie	1	Kunft, Bedrohung
2	Liebe, Intimität, Selbstliebe, Beziehung, Geld, Sex	2	Selbstliebe, Integration
3	Wahrnehmung unserer Bilder	3	Wut, Ärger
4	Gefühle, Gedanken, Emotionen	4	Hoffnung, Ideen, Ansichten
5	Gegenwart, aktuelle Themen	5	Vergangenheit, Überzeugungen

**DI 06.11. / 20:00 Uhr**  
**MI 07.11. / 20:00 Uhr**  
**DO 08.11. / 20:00 Uhr**  
**FR 09.11. / 20:00 Uhr**  
**SA 10.11. / 20:00 Uhr**  
**SO 11.11. / 20:00 Uhr**  
**DI 20.11. / 11:15 Uhr**  
**MI 21.11. / 11:15 Uhr**  
**DO 22.11. / 11:15 Uhr**  
**FR 23.11. / 11:15 Uhr**  
**SA 24.11. / 11:15 Uhr**



## **VIKTOR SCHAUBERGER: DIE NATUR KAPIEREN UND KOPIEREN**

Dokumentarfilm von Franz Fitzke. Österreich 2008. 75 min.

*Man hält mich für verrückt. Mag sein, dass man Recht hat. In diesem Fall spielt es keine Rolle, ob ein Narr mehr oder weniger auf der Welt ist. Wenn es aber so ist, dass ich recht habe und die Wissenschaft irrt, dann möge der Herr sich der Menschheit erbarmen.* Viktor Schaubberger [1885–1958]

"Der oberösterreichische Forstmann Viktor Schaubberger gilt heute als Pionier der modernen Wasserforschung und der ganzheitlichen Naturbeobachtung. Schon in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts warnte er eindringlich vor den Folgen eines ungebremsten Raubbaus an der Umwelt. Als Ausweg propagierte er ein radikales Umdenken und die Entwicklung völlig neuer Energiegewinnungskonzepte im Einklang mit der Natur. Die Dokumentation ist das Vermächtnis von Schaubergers Arbeit und vermittelt einen Einblick in zahlreiche Zusammenhänge und Abläufe in der Natur. Ganz nach Schaubergers Motto: Erst kapiere, dann kopiere." [kopp-Verlag]

"Wiewohl Schaubberger sehr aktiv auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft, der Antriebstechnik, der Landwirtschaft und ähnlichen praktischen Arbeitsbereichen war, ist doch sein spirituell-geistiger Hintergrund die unverzichtbare Voraussetzung für seine praktischen und naturwissenschaftlichen Erkenntnisse. Eine intuitive, ganzheitliche Schau der Natur ließ in der Person Viktor Schaubberger eine Naturphilosophie erblühen, die mit nichts vergleichbar ist, was wir aus der herkömmlichen Philosophie und Wissenschaft kennen.

Auf diese Ebene wollte oder konnte ihm kaum jemand folgen und so hat er Zeit seines Lebens gegen die Parteigänger der Macht und des Geldes angekämpft, die die Errungenschaften seiner ethischen Technik für machtpolitische und monetäre Interessen missbrauchen wollten. 1958 schließlich gelang es einem amerikanischen Firmenkonsortium, ihn und seinen Sohn Walter unter dem Vorwand, die nötigen finanziellen Ressourcen zur praktischen Erforschung der Implosionsenergie bereitzustellen, in die USA zu locken, wo man ihm nach schwerwiegenden Auseinandersetzungen die Heimreise nur gestattete, nachdem ihm alle seine Modelle und Arbeitsunterlagen genommen wurden und man ihn zwang, einen Vertrag zu unterschreiben, der ihm jede weitere Forschung an der Implosion verbot. 5 Tage nach seiner Ankunft in Österreich verstarb er." [agathon / Blogger]



**DO 01.11 / 14:00 Uhr**  
**FR 02.11. / 14:00 Uhr**  
**DO 15.11. / 11:30 Uhr**  
**FR 16.11. / 11:30 Uhr**  
**SA 17.11. / 11:30 Uhr**  
**DI 20.11. / 16:00 Uhr**  
**MI 21.11. / 16:00 Uhr**  
**DO 22.11. / 16:00 Uhr**  
**MI 28.11. / 18:00 Uhr**  
**DO 29.11. / 18:00 Uhr**  
**FR 30.11. / 18:00 Uhr**

**GASTVERANSTALTUNGEN**

SonntagsMatinée der  
FILMFREUNDE AM UFER e.V.  
**EINTRITT FREI!**  
Spenden willkommen

## SONNTAGS UM ZWÖLF

LIVE-MUSIK ZUM MUNTERWERDEN  
MIT KULINARISCHEM RAHMENPROGRAMM

**04.11. / 12:00 UHR**

### **ALEKSANDR KUTNEVIC – SWING UND JAZZ AM FLÜGEL**



**ALEKSANDR KUTNEVIC** hat sich als Pianist in verschiedenen Besetzungen einen Namen in der Berliner Jazz-Szene gemacht. In seinem Soloprogramm interpretiert er bekannte Standards aus den 1930er und 1940er Jahren. Das "Stride Piano", ein Solo-Klavierstil aus der Frühzeit des Jazz, gehört ebenso zu seinem Repertoire wie Melodien aus der Swing-Ära – von George Gershwin, Cole Porter, Fats Waller u.a.

Lyrisch, dynamisch, explosiv – mit dieser Mischung und der ansteckenden Energie seines Auftritts begeistert Aleksandr Kutnevic jedes Publikum.

dazu oder danach:

**SUPPE**  
**HAUSGEMACHT UND**  
**MIT LIEBE ZUBEREITET!**

[www.aleksandr-swingpiano.de](http://www.aleksandr-swingpiano.de)

SonntagsMatinée der  
FILMFREUNDE AM UFER e.V.  
**EINTRITT FREI!**  
Spenden willkommen

## **SONNTAGS UM ZWÖLF**

LIVE-MUSIK ZUM MUNTERWERDEN  
MIT KULINARISCHEM RAHMENPROGRAMM

**11.11. / 12:00 UHR**

### **MUSIKDUO INNER SECRETS**

Meli Madukanya / Gesang  
Achim Bläse / Gitarre

Vor bald drei Jahren gründeten die Schauspielerin Meli Madukanya und der Gitarrist Armin Bläse das Musik-Duo INNER SECRETS und hatten seitdem zahlreiche Auftritte sowohl auf privaten als auch auf öffentlichen Kleinbühnen in Berlin mit ruhigen und atmosphärischen, eigens arrangierten Coverstücken aus den Breichen Blues 'n Soul.



dazu oder danach:  
**SUPPE**  
HAUSGEMACHT UND  
MIT LIEBE ZUBEREITET!



**SONNTAG**

**11.11. / 14:00–16:00 UHR**

**"SINGIN' IN MY SOUL"**

**AFROAMERIKANISCHE SPIRITUALS & GOSPELS**

**– OFFENER SINGKREIS –**

MIT DER SÄNGERIN UND CHORLEITERIN **R. ROSENFELD**

Singen hat eine intensive Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Für die einen entspannend und erholsam, kann es für andere eine tiefe spirituelle Erfahrung sein. Deshalb findet einmal im Monat sonntags in unserem Kino ein Singkreis statt: offen für alle, die gern gemeinsam mit anderen afroamerikanische Gospels und Spirituals singen möchten.

R. Rosenfeld schafft einen Raum, in dem frei aus der Seele gesungen wird und in dem entspannt und spontan Harmonie und Kreativität entstehen können. Meist a cappella gesungen und durch Summen, Klatschen und rhythmische Bewegung begleitet, sind die Lieder einfach durch Hören und Nachsingen zu erlernen, wobei einzelne Passagen über längere Zeit wiederholt werden.

Die heilige Musik der Afroamerikaner, die zur Zeit der Sklaverei in den USA entstand und über Jahrhunderte mündlich weitergegeben wurde, beeindruckt durch ihre harmonische Schönheit und emotionale Intensität. Von klagend bis jubelnd erzählen die Lieder von Verzweiflung und Hoffnung, von Dankbarkeit und tiefem Glauben. Ihre musikalischen Wurzeln liegen in afrikanischen Rundgesängen und in frühen christlichen Hymnen. Da die Texte vom "Heiligen Geist" [engl. "Holy Spirit"] inspiriert sind, werden sie "Spirituals" genannt.

#### **R. ROSENFELD**

Die Berliner Sängerin war während ihres langjährigen USA-Aufenthalts sechs Jahre lang Mitglied im "Arcata Interfaith Gospel Choir", einem interkulturellen Gospelchor, der mehrfach für den "Gospel Academy Award" als bester Gemeindechor Kaliforniens nominiert wurde. Seit ihrer Rückkehr aus den USA vermittelt sie in Chor-Gesangworkshops ihre Erfahrungen an alle, die die mitreißende Kraft und Schönheit afroamerikanischer Spirituals und Gospels singend erleben möchten.



Anfänger sind willkommen.  
Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

8 Euro / 5 Euro ermäßigt  
Anmeldung unter 030 / 397 444 93  
[www.gospel-singen.de](http://www.gospel-singen.de)



**DIENSTAG,  
13.11 / 18:00 UHR  
EINSAMKEIT –  
UND BEZIEHUNGSKRAFT**

VORTRAG VON  
**FRIED-GÜNTER HANSEN**

Immer wieder hört man von Menschen, die ihren Partner getötet oder bei diesem Versuch schwer verletzt haben, damit dieser sie nicht verlässt. Macht das Sinn? Ist das Liebe?

Die Angst vor Einsamkeit ist eine der größten Belastungen in zwischenmenschlichen Beziehungen. Sie bringt Menschen dazu, sich unwahrhaftig zu verhalten, sich selbst zu verleugnen, sich verletzen zu lassen, wie ein Süchtiger an leidvollen Beziehungen festzuhalten oder aber gar nicht erst verbindliche Beziehungen einzugehen. Manche Menschen veranlasst sie zu aggressivem Verhalten bis hin zu Gewalt und Tötungsdelikten.

Welche Bedeutung hat diese Angst? Ist sie angeboren oder anerzogen? Sind wir ihr Opfer? Wie viel Handlungsspielraum haben wir? Können wir überhaupt wissen, ob wir lieben oder gerade von der Angst vor Einsamkeit beherrscht werden?

Der Vortrag beleuchtet das weite Feld zwischen Liebe, Beziehungssucht, zwischen Liebeswahn und aggressiver Psychose. Zugleich zeigt er auf, wie die konstruktive Auseinandersetzung mit dieser Angst uns mehr in die eigene Mitte bringen kann, uns direkt zu unserem spirituellen Kern bringt.

Fried-Günter Hansen ist in seiner Arbeit als Heilpraktiker für Psychotherapie stark beeinflusst von schamanistischen Traditionen und tantrischem Buddhismus. Sowohl die Einzel-Therapien als auch die Frauen- und Männer-Jahresgruppen ("Der Weg der Königin" / "Der Weg des Ritters") sind darauf ausgerichtet, einen Weg zu dauerhafter Beziehungsfähigkeit zu entwickeln.

**FRIED-GÜNTER HANSEN,**  
MA Phil., verheiratet, acht Kinder,  
Heilpraktiker für Psychotherapie  
Schwerpunkte:  
Trauma-, Sucht-, Sexualtherapie  
Gemeinschaftsbildung  
Trance- und Ekstase-Techniken

8 Euro / 5 Euro ermäßigt  
Infos unter 030 / 91 14 73 05  
[www.wegmitherz.de](http://www.wegmitherz.de)



**DIENSTAG**  
**13.11. / 20:00 Uhr**



## **GEISTIGES HEILEN ERFAHREN**

HEILKREIS MIT  
**ELIMAR KOSSENJANS**

Geistiges Heilen lässt uns erfahren, dass eine Kraft in uns und außerhalb unserer selbst wirkt, die tiefen Frieden erzeugen und von Leid und Krankheit befreien kann. Wenn wir uns dieser wohlthuenden Kraft öffnen, aktivieren wir damit ein Energiefeld, das zu heilen vermag.

Die Heilenergie lässt sich von jedem Menschen anregen. Das werden wir in Paar- oder Einzelarbeit beim Geben und Empfangen erleben. Der Heilkreis bietet Gelegenheit zum Kennenlernen und Ausprobieren einer klassischen Methode des Geistigen Heilens: dem Handauflegen. Er richtet sich an Menschen, die die Wirkung der Heilenergie beim Geben und Empfangen erfahren wollen, um so ihre Selbstheilungskräfte zu stärken und daran zu genesen. Er ist gedacht für alle, die Geistiges Heilen kennenlernen und / oder in ihre Arbeit integrieren möchten.

Ablauf:

Kurze Einführung in das Thema. Stille-Meditation und gemeinsames Einstimmen in die Heilenergie. Gegenseitiges Handauflegen im Wechsel von Geben und Empfangen. Erfahrungsaustausch. Abschließend Heilritual.

**ELIMAR KOSSENJANS,**  
Pädagogin und Heilerin in eigener Praxis.  
Ausbildung in Biodynamischer Physio- und Psychotherapie nach Gerda Boyesen, Releasingschulung nach Lindwall, Fortbildung und Heiltätigkeit im Heilzentrum Dr. Lasch, Weiterbildung in Tanzpädagogik, Yoga und Hospizarbeit, Dialog der Religionen mit Prof. Dr. Michael von Brück.  
Zen-Meditation bei einem koreanischen Zen-Meister, Kontemplation und Integrale Spiritualität bei Willigis Jäger, Mitbegründerin des RAUM FÜR SPIRITUELLE WEGE e.V.  
Anerkannte Heilerin im Dachverband Geistiges Heilen e.V. (DGH). Mitarbeiterin im Fachberaterteam des DGH zum Bereich 'Handauflegen'.



8 Euro / 5 Euro ermäßigt  
Infos unter 030. 39 80 67 86  
[www.heil-raum.de](http://www.heil-raum.de)

SonntagsMatinée der  
FILMFREUNDE AM UFER e.V.  
**EINTRITT FREI!**  
Spenden willkommen

## SONNTAGS UM EINS

LIVE-MUSIK ZUM MUNTERWERDEN  
MIT KULINARISCHEM RAHMENPROGRAMM

**18.11. / 13:00 UHR**

### **HARRY'S FREILACH – KLEZMER TOV**

HARRY TIMMERMANN / Klarinette  
NIKOS TSIACHRIS / Gitarre

Harry's Freilach aus Berlin spielt seit 1992 Klezmer – Musik, die im Ostjudentum entstanden und von osteuropäischen und orientalischen Harmonien und Rhythmen beeinflusst ist. Die Melodien sind freudig und tänzerisch, melancholisch-versonnen oder tragisch-expressiv, manchmal feierlich, manchmal wüsten-wild, immer jedoch von einer besonderen Intensität.

"Man spürt 'A Tickle in the Heart' wenn Harry's Freilach aufspielt. Da ist Leidenschaft im Spiel der Finger ... Melancholie wird durch furiose Klänge abgelöst, Tragik schwingt durch den Raum, und die Klarinette lacht dazu. Und fast immer der wilde Klezmer-Rhythmus, der sich schon im Namen der Gruppe ankündigt: 'Freilach' kommt vom jiddischen 'freylekh', was übersetzt FRÖHLICH bedeutet."

[Neuköllner & Treptower Stachel, 09.1997]



dazu oder da-  
nach:  
**SUPPE**  
HAUSGEMACHT  
UND MIT LIEBE  
ZUBEREITET

[www.freilach.com](http://www.freilach.com)

**DIENSTAG**  
**20.11. / 18:00 UHR**

**SCHAMANISCHE KLANGMEDITATION**  
**KLANGREISEN ZUR INNEREN QUELLE**

MIT **MANUEL B. BREUER**

Bei seinen Klangmeditationen entführt Sie der schamanische Klangheiler Manuel B. Breuer in eine Welt heilender Klänge von Rahmentrommel, Klangschalen, Indianerflöte und Gesang. Die Klänge werden Ihre Seele berühren und können sämtliche Ebenen Ihres Körpers harmonisieren. Helfer der Geistigen Welt begleiten diesen Prozess und unterstützen Sie, sich mit Ihrem ganzen Potenzial zu verbinden. Hier gelangen Sie an Ihre innere Quelle, einen Ort der Heilung und tiefsten Entspannung.

MANUEL B. BREUER ist ein Reisender zwischen den Welten. Er lebt und arbeitet seit fast 7 Jahren als Klangheiler, Heilpraktiker, schamanischer Lehrer und Seminarleiter in Berlin und den umliegenden Bundesländern.

"Sobald Manuel seine Trommeln oder Klangschalen spielt und zu singen beginnt, taucht er ein in die Tiefen seines Selbst und lässt es geschehen. Und genau dadurch entsteht für jeden, der das miterleben darf, ein großer und wundervoller Raum der Heilung und Transformation. Und wenn die Klänge noch nachhallen in unserer eigenen Stille, steht er einfach auf und ist wieder einer von uns. Ein Mensch ohne Allüren, aber mit einer großen Gabe." [Kraft Wetzels]

Ablauf / Hinweise:

Nach einer kurzen Einführung beginnt die Klangreise, im Anschluss besteht Raum für Fragen und Austausch. Kinobestuhlung! Ggf. eigene Decke / Sitzunterlage mitbringen.

15 Euro / 10 Euro ermäßigt  
[www.schamanismus-berlin.de](http://www.schamanismus-berlin.de)



**DIENSTAG**  
**20.11. / 20:00 UHR**

**BIS ANS ENDE**  
**ÜBER DAS GLÜCK DES LEBENS UND**  
**DIE NOTWENDIGKEIT DES STERBENS**



Dokumentarfilm von Susanna Wüstneck. D 2012. 63 min.

Die Filmemacherin erzählt in ihrer Dokumentation von sich selbst und ihren eigenen Erfahrungen mit einer bedrohlichen Erkrankung und dem Überleben. Vor allem aber begleitet sie die Patienten, Krankenschwestern und das Ärzteteam der onkologischen Abteilung des Helios Klinikums Berlin-Buch. Dabei wird klar, dass Ärzte, Pflegepersonal und Patienten alle in "einem Boot" sitzen und gemeinsam um das Leben kämpfen. Keiner von ihnen ist ein 'Gott in Weiß' oder eine 'Unpersönlichkeit', wie es so oft in Kliniken der Fall ist.

Die Dokumentation erzählt von der Angst, der Hoffnung, der Sorge um die Patienten und ihre Angehörigen und von der Bereitschaft, anderen Menschen helfen zu wollen. Es geht um die allgemeine Akzeptanz sterben zu müssen und auf diese Weise das große Glück des Lebendigseins zu erkennen.

Anschließend Gespräch mit Regisseurin Susanna Wüstneck und der "Hauptdarstellerin" Krankenschwester Ines Weinzimmer

8 Euro / 5 Euro ermäßigt  
[www.susanna-wuestneck.de](http://www.susanna-wuestneck.de)



SonntagsMatinée der  
FILMFREUNDE AM UFER e.V.  
**EINTRITT FREI!**  
Spenden willkommen

## SONNTAGS UM ZWÖLF

LIVE-MUSIK ZUM MUNTERWERDEN  
MIT KULINARISCHEM RAHMENPROGRAMM

**25.11. / 12:00 UHR**

### **TRIO SCHO – RUSSISCHE KAFFEEHAUSMUSIK**

Gennadij Desatnik / Gesang, Violine und Gitarre  
Valery Khoryshman / Akkordeon und Gesang  
Valerij Pysarenko / Kontrabass und Gesang

"SCHO" [gesprochen: "Schtö"] ist russisches Slang-Wort und heißt so viel wie "Was soll schon sein?!" Unter diesem Motto fand das TRIO SCHO Anfang der 90er Jahre in der Ukraine zusammen und zog kurze Zeit später nach Berlin, wo es sich mit seinem Repertoire aus russischen Liedern, Swing, Tango und Bossa Nova schnell einen Namen machte. 1997 trat das Trio als Hausband in der Fernsehproduktion "Talk 2000" von Christoph Schlingensiefel auf. Bis heute entstanden fünf CDs, die alle um das gleiche Thema kreisen: "Reisen, Abschied, Aufbruch und Ankunft, Fernweh und Heimweh, das Meer, die Faszination berühmter Metropolen. Die Musiker und Weltbürger singen von der Sehnsucht nach fremden Orten, weit im Osten, wo der neue Tag schon begonnen hat, von der Erinnerung an ihre alte Heimatstadt Poltawa in der Ukraine und von der Liebe zu ihrer neuen Heimat Berlin. Der Bogen vom Eismeer über Berlin bis nach Paris spiegelt sich auch in der großen Bandbreite musikalischer Ausdrucksformen: gekonnt wird das 'feeling' eines Ortes eingefangen und mit spielerischer Leichtigkeit

wiedergegeben. Die Musiker von TRIO SCHO wissen, wovon sie singen und virtuos spielen: Sie haben das Leben im Transit ja selbst erfahren."

[Raumer Records]



[www.musikkollektiv.de](http://www.musikkollektiv.de)

dazu oder danach:  
**SUPPE**  
HAUSGEMACHT UND  
MIT LIEBE ZUBEREITET!

**SONNTAG**  
**25.11. / 18:00 UHR**



## **TRUSTING THE JOURNEY – EINE REISE INS GLÜCK**

Ein Film von Kordula Hildebrandt und Mithra Grünberg.  
Deutschland 2011. 15 min.

## **ANSCHLIESSEND KLANGREISE mit SUSANNE SCHINNERL**

Ein dokumentarisches Portrait einer Frau, die bedingungslos ihrem inneren Ruf gefolgt ist und dabei ihre Berufung und sich selbst gefunden hat.

Susanne Schinnerl erzählt von ihren äußeren Reisen, auf denen sie unverhofft zu tiefer innerer Wandlung und Heilung geführt wurde. Dieses Wunder der Transformation ist heute durch ihre Arbeit mit den heilenden Klängen für jeden, der sich dafür öffnet, erfahrbar.

Mit dem 15-minütigen Film haben die Berliner Filmemacherinnen Kordula Hildebrandt und Mithra Grünberg einen ruhigen und doch bewegenden Film gestaltet, der Mut zum eigenen Weg macht.

Nach dem Kurzfilm führt die Heilerin und Klangkünstlerin SUSANNE SCHINNERL, das Publikum mit ihren Tibetischen Klangschalen und Gongs auf eine Heilreise – ein Abend, der tief berührt, heilsam klingt und die Seele zum Schwingen bringt.

20 Euro / 15 Euro ermäßigt  
[www.heilsameklaenge.info](http://www.heilsameklaenge.info)





**DIENSTAG**  
**27.11 / 18:00 UHR**

**"DER WEG DES RITTERS"**  
**DER EUROPÄISCHE MANNES-MYTHOS**

VORTRAG VON **FRIED-GÜNTER HANSEN**



Die beiden Vorträge ["Der Weg der Königin" am 04.12.12 um 18:00 Uhr] beleuchten Ideale, die jede heutige Frau, jeder heutige Mann in ihrem/seinem Inneren trägt. Unabhängig davon, welche äußere Rolle Frau oder Mann in ihrem Leben eingenommen haben – es gibt einen inneren Maßstab. Nicht wenige Menschen, die von anderen bewundert werden, leiden zugleich unter ihrer eigenen Mangelhaftigkeit.

Eine Königin muss keine Konkurrenz fürchten, ein Ritter weiß, wofür er kämpft. Bereits in dem Moment, wo du dies liest, kannst du einen klaren inneren Maßstab fühlen, der dir sagt, wie weit du auf diesem Weg bist – ob du dein Leben bereits als Königin oder König (erwählter Ritter) deines eigenen Reiches lebst. Genauso bist du auch in der Lage, einen solchen Menschen sofort zu erkennen, wenn du ihm begegnest – was heutzutage ein seltenes Glück ist.

Wie jedoch erreicht man ein "inneres" Königtum, was zeichnet einen "inneren" Ritter aus? Wie viel von äußerem Erfolgsstreben auf weltlicher Ebene ist stattdessen verzweifelter Ausdruck des Versuchs, dem inneren Maßstab zu entkommen, ihm durch Ersatzleistungen Genüge zu tun? Wie viel Leerheit (Depression), wie viel Verzweiflung (Burnout) können entstehen, wenn man sich selbst nicht genug ist?

Für den Ritter, der vielleicht später einmal Fürst oder König werden konnte, gab es im Mittelalter von Kindheit an einen stufenweisen Weg. Ebenso gab es eine geheime Schulung für die zukünftige Fürstin/Königin. Dieser Weg entstand im mitteleuropäischen Kulturraum aus der Begegnung zwischen Christentum und keltischer Kultur.

In den beiden Vorträgen wird aufgezeigt, in welchem Ausmaß dieser Mythos, der in ähnlicher Form auch in anderen früheren Hochkulturen zu finden ist, unser Innerstes heute noch prägt. Zugleich sind diese beiden Vorträge Prolog zu einer Frauen- und einer Männer-Jahresgruppe, die im nächsten Jahr erneut diesen Spuren folgen werden. Teilnehmer aus früheren Jahresgruppen werden ebenfalls berichten.

Fried-Günter Hansen ist in seiner Arbeit als Heilpraktiker für Psychotherapie stark beeinflusst von schamanistischen Traditionen und tantrischem Buddhismus. Sowohl die Einzel-Therapien als auch die Frauen- und Männer-Jahresgruppen ("Der Weg der Königin" / "Der Weg des Ritters") sind darauf ausgerichtet, einen Weg zu dauerhafter Beziehungsfähigkeit zu entwickeln.



8 Euro / 5 Euro ermäßigt  
Infos unter 030 / 91 14 73 05  
[www.wegmitherz.de](http://www.wegmitherz.de)

**DIENSTAG**  
**27.11. / 20:00 UHR**

**DEPRESSION –  
ES GIBT EINEN AUSWEG**

**EINE SPIRITUELLE LÖSUNG  
FÜR EIN SPIRITUELLES PROBLEM**

VORTRAG VON **MAX HESSLER**

Depressionen sind weit verbreitet, und das Mittel, das oft dagegen verschrieben wird, ist chemischer Natur. Unser Körper besteht zwar aus Chemie, jedoch nicht wir selbst; somit kann man Depressionen auch nicht auf chemische Weise heilen. Dieser Vortrag befasst sich mit der wahren Ursache von Depressionen und bietet eine echte und praktikable Lösung auf der Grundlage spiritueller Weisheit an.



**MAX HESSLER** von 'Mantra-Yoga Berlin' praktiziert seit gut 20 Jahren authentisches Yoga, das in der Wiederbelebung der liebevollen Beziehung zur Höchsten Seele und zu allen Seelen gipfelt. Er hat die Methode des Mantra-Yoga zum Eckstein seines Lebens gemacht und gibt diese Methode und das zugrunde liegende Wissen als Geschenk weiter, genau wie er es selbst als Geschenk empfangen hat.

Eintritt frei  
Spenden willkommen  
[www.mantrayoga-berlin.de](http://www.mantrayoga-berlin.de)

